



MUSEALOG 2022 | 2023

## Stadtmuseum Meppen

### PROJEKTENTWÜRFE

---

#### Stadtmuseum Meppen

- Leiter:  
Burghardt Sonnenburg, M. A.
- Betreuer MUSEALOG:  
Burghardt Sonnenburg, M. A.
- Kontakt:  
Stadtmuseum Meppen  
An der Koppelschleuse 19 a  
49716 Meppen  
Telefon: 05931 153 410  
E-Mail: b.sonnenburg@meppen.de

#### Auszeichnungen:

- Neueröffnung im September 2020, Museumsgütesiegel angestrebt für 2024

#### Sammlungsschwerpunkte:

- Stadt- und Lokalgeschichte – Stadtentwicklung und Stadtverwaltung
- Stadtarchäologie Mittelalter und (Frühe) Neuzeit bis heute, insbesondere Festungsarchäologie
- Kultur(en) des Wohnens, Arbeitens, Glaubens, Lernens und des Alltags der Menschen in Meppen
- Geschichte des lokalen Handwerks, Gewerbes und Handels – Wirtschafts- und Industriegeschichte
- Geschichte der lokalen Vereine, Institute und Behörden

#### Dokumentationsprogramm:

- Augias-Museum

#### Verkehrstechnische Anbindung:

- Entfernung Oldenburg: 103 km
- PKW empfohlen
- Fußweg vom Bahnhof Meppen ca. 15 Minuten
- Für die dienstliche Mobilität vor Ort stehen Möglichkeiten der E-Bike-Nutzung und entsprechende Leasing-Angebote zur Verfügung.
- Für das Pendeln zwischen Bahnhof Meppen und Stadtmuseum kann ein Fahrrad leihweise zur Verfügung gestellt werden.

#### Wohnraumsituation / Vermieteradressen

- Das Stadtmuseum und der Fachbereich 8 (Kultur, Gebäude und Liegenschaften) unterstützt bei der Wohnungssuche und -bereitstellung.
- Im Notfall kann – allerdings nicht für den kompletten Zeitraum der Maßnahme, sondern nur vorübergehend – eine Dienstwohnung zur Verfügung gestellt werden.

## Aufbau eines Museumsarchivs

Das Stadtmuseum Meppen verfügt über einen breiten Bestand an Archivalien, historischen Fotografien, Postkarten, Zeitungsausgaben und Büchern sowie geschichtswissenschaftlicher Schriftwechsel, Materialsammlungen, Erarbeitungen und Studien, die in mehreren Aktenordner-Reihen verwahrt werden. Hinzu tritt ein kartografischer Bestand. Ziel ist, die unterschiedlichen Materialgruppen sinnhaft in einem Museumsarchiv zu versammeln, zu verzeichnen und für die Forschung zugänglich zu machen. Auch eine digitale Vermittlung, z. B. als Online-Content soll dabei bedacht werden.

### Arbeitsaufgaben:

- Die Bestände sind zu sichten und zu sortieren, sinnhaft zu verzeichnen und in geeigneter Weise z. B. in säurefreien Archivkartons und -Ordnern abulegen. Es entstehen Inhaltsverzeichnisse, Register und schließlich ein Findbuch, mit dem die Bestände erschlossen und erforscht werden können.

### Projektergebnis:

- **Das Projektergebnis ist ein funktionierendes Museumsarchiv, in dem sich nach bestimmten Themen, Personen und Ereignissen recherchieren lässt.**

### Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Hochschulstudium in den Bereichen Geschichte, Kunstgeschichte, Kulturwissenschaft, Europäische Ethnologie/Kulturanthropologie oder vergleichbares geisteswissenschaftliches Studium.

### Laufzeit des Projektes:

- Juni 2022 bis Februar 2023

### Projektbetreuer:

- Burghardt Sonnenburg, M. A.

## Vorbereitung einer Sonderausstellung zum Leben und Wirken des Meppener Künstlers Volker Seifen (1958–2017)

Der Meppener Künstler Volker Seifen (1958-2017) hat wie kaum ein zweiter das öffentliche Erscheinungsbild seiner Heimatstadt im ausgehenden 20. Jahrhundert geprägt. Er gestaltete im Comic- und Cartoonstil Außenfassaden, das Innenleben von Kneipen und gastronomischen Einrichtungen sowie Veranstaltungsplakate. Für die Tourist Information Meppen schuf er Werbe- und Kalenderbilder mit typischen Motiven „aus der City“. Bekannt sind auch seine Stadt- und Kirmesplakate. Bei allen Werken des 2017 verstorbenen Künstlers fällt ein stets wiederkehrendes Motiv ins Auge: Die Möwe als sein Markenzeichen. Der gelernte Schlosser ist früher zur See gefahren. Später arbeitete er als Grafiker in Oldenburg. In der Ausstellung werden die Biografie und der Lebensweg des Künstlers nachgezeichnet, eine Werkschau veranstaltet sowie eine kunst- und zeitgeschichtliche Einordnung seiner Werke vorgenommen. Die Herausgabe eines Katalogs ist vorgesehen.

### Arbeitsaufgaben:

- Für die Ausstellung gilt es die hinterlassenen Werke des Künstlers zu recherchieren, Bestände zu erschließen, Werke ausfindig zu machen und schließlich Kontakte mit Leihgeber\*innen zu knüpfen.
- Freunde und Verwandte des Künstlers sind aufzusuchen und zu befragen sowie die Künstlerbiografie auf der Grundlage von Zeitzeugenaussagen, Zeitungs- und Archivrecherche zu ermitteln.
- Auf der Grundlage der Ergebnisse entsteht ein Ausstellungskonzept, das im November 2022 umgesetzt werden soll. Auch an der Umsetzung und an den Ausstellungsvorbereitungen ist die\*der Musealog\*in beteiligt.

### Projektergebnis:

- Das Projektergebnis ist ein valides Werkverzeichnis und eine Liste der Werke, die im Ausstellungskontext präsentiert werden sollen.
- Zum Lebensweg und Wirken des Künstlers liegen umfangreiche Rechercheergebnisse vor, ein Ausstellungskonzept wird erstellt.
- Die Vorarbeiten zum geplanten Ausstellungskatalog sind erfolgt.
- Die Ausstellung wird auf Grundlage des Konzepts aufgebaut und in Betrieb genommen.

### Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Hochschulstudium in den Bereichen Geschichte, Kunstgeschichte, Kulturwissenschaft, Europäische Ethnologie/Kulturanthropologie oder vergleichbares geisteswissenschaftliches Studium.

### Laufzeit des Projektes:

- Juni 2022 bis November 2022

### Projektbetreuer:

- Burghardt Sonnenburg, M. A.

## **Aufbau und Durchführung eines AG-Angebots zum Thema „Mittelalter“ für die Meppener Ganztagschulen**

Das Stadtmuseum Meppen sieht eine seiner wichtigsten Aufgaben in der zeitgemäßen, erlebnisorientierten Vermittlung von Wissen, Bildung und geschichtlichen Inhalten. Insbesondere Kindern und Jugendlichen sowie Schulklassen und Kindergruppen soll ein spannendes, nachhaltiges Museumserlebnis geboten werden. Das museumspädagogische Angebot deckt von der klassischen, altersgerechten Museumsführung über interaktive Abenteuer-, Forscher- und Erlebnisprogramme, kreative und Bastelworkshops, Lernen und Schulunterricht im Museum, entlehbare Museumskoffer bis hin zu Kindergeburtstagen die ganze Bandbreite moderner Museumspädagogik ab. Als neues Format soll ein AG-Angebot zum Thema „Mittelalter“ für die Meppener Ganztagschulen entwickelt und durchgeführt werden.

### **Arbeitsaufgaben:**

- Auf Grundlage der zum geschichtlichen Thema „Mittelalter“ laut schulischer Lehrpläne und Lernmedien (die zu studieren und einzubeziehen sind) zu vermittelnden Inhalte soll ein wöchentlich im Stadtmuseum stattfindendes (90 Minuten / 2 UE pro Woche) AG-Angebot entwickelt werden.
- Dabei sollen alle denk- und realisierbaren Methoden und Medien, insbesondere Strategien der Museums- und Erlebnispädagogik, virtuos eingesetzt werden.
- Das Angebot soll dann an die entsprechenden Schulen kommuniziert, dort beworben und schließlich erstmalig durchgeführt werden.

### **Projektergebnis:**

- Das Projektergebnis ist ein Lernkonzept und ein „AG-Stundenplan“ zum Thema „Mittelalter“ für ein Schulhalbjahr sowie die Erstellung und Bereitstellung der Informations- und Lernmedien, Vorlagen, Methoden und Materialien für die einzelnen wöchentlichen Lerneinheiten.
- Die Produktion eines Werbemediums (Faltblatt) für die Bewerbung des Angebots an den Schulen und in der Öffentlichkeit ist genauso wie die persönliche Vorstellung des Formats in den Schulen sollen realisiert werden.

### **Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:**

- Hochschulstudium in den Bereichen Geschichte, Kunstgeschichte, Kulturwissenschaft, Europäische Ethnologie/Kulturanthropologie oder vergleichbares geisteswissenschaftliches Studium; alternativ: pädagogische oder schulische Ausbildung und Qualifikation.

### **Laufzeit des Projektes:**

- Juni 2022 bis Februar 2023

### **Projektbetreuer:**

- Burghardt Sonnenburg, M. A.